

MITTE
kultivieren



UMKREIS
bewegen

Einladung zur Mitgliedertagung & Mitgliederversammlung 2025

Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde
der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland!

Die Mitgliedertagung & -versammlung findet in diesem Jahr in Hamburg
statt.

Freitag, **20. Juni 2025, 16 Uhr** bis Sonntag, **22. Juni 2025, 12.30 Uhr**
Ort: **Rudolf Steiner Haus Hamburg**, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

Wir laden Mitglieder und Interessierte sehr herzlich ein!
Der Vorstand der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland
und das Vorbereitungsteam für die Tage

Anmeldung bitte bis 6. Juni 2025 bei Miriam Hernandez:
Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart,
Tel. 0711 - 164 31 22, Fax: 0711 - 164 3130,
Mail: info@agid.de
Auskünfte auch bei Frau Hernandez

Für die Mitgliedertagung bitten wir um eine Kostenbeteiligung von 120 €
(ermäßigt 90 €), inkl. Verpflegung.
Die Teilnahme an den Abschnitten der Mitgliederversammlung ist
kostenfrei.
Bankverbindung: DE51 4306 0967 0010 0845 05,
Verwendung Mitgliedertagung 2025

Liebe Mitglieder, liebe Freunde,

In einem frühen Stadium der Embryonalentwicklung entsteht der Blutkreislauf.
Danach erst entwickelt sich das Herz und die anderen Organsysteme.

Schauen wir auf die Entstehung der Anthroposophischen Bewegung, dann können
wir sehen, dass es erst die von Rudolf Steiner inaugurierte Anthroposophie gab,
bevor die Waldorfschule, die biologisch-dynamische Landwirtschaft, die anthropo-
sophische Medizin, die Heilpädagogik, die Christengemeinschaft, die Eurythmie
und Sprachgestaltung als auch die Anthroposophische Gesellschaft etc. entstand.

Ein junger Organismus muss sich dahingehend entwickeln, dass all seine Organe
die ihnen zugewiesene Aufgabe allmählich aus dem Gesamtorganismus heraus
ausbilden und übernehmen. Je älter ein Organismus wird, desto größer ist die
Gefahr, dass die einzelnen Organe unterschiedlich intensiv und unabhängiger
voneinander arbeiten und den Zusammenhang zum Gesamtorganismus verlieren.

In der Landschaft der anthroposophischen Felder kann man ein ähnliches Phäno-
men beobachten: Jede Einrichtung, jeder Zweig versucht die Arbeit vor Ort gut,
verantwortlich und autonom zu gestalten. Das Bewusstsein für den Gesamtzusam-
menhang scheint jedoch mehr und mehr zurückzugehen. Die Anthroposophie gibt
es zwar noch, aber ist sie noch ausreichend Initiator für die anthroposophischen
Einrichtungen und die Anthroposophische Gesellschaft?

Ein Blutkreislauf, der nicht ausreichend oder zu viel mit den Organen der Leib-
lichkeit verbunden ist, wird zu stark oder zu schwach für den Gesamtorganismus
werden. Organe, die nicht miteinander arbeiten, entwickeln Verhärtungs-, Entzün-
dungskrankungen und andere Schwächungen.

An welcher Stelle stehen wir nach 100 Jahren mit unserer anthroposophischen
Leiblichkeit?

Wir möchten Sie zu unserer diesjährigen Tagung für Mitglieder und Freunde ein-
laden, um gemeinsam durch Gespräche, Workshops, Arbeitskreise und künst-
lerische Abendaufführungen diese Frage zu bewegen.

Euer Vorbereitungsteam

Programm

Freitag 20. Juni

15:00 – 16:00	Ankommen & Begrüßungskaffee
16:00 – 18:00	Begrüßung & Einstieg in das Tagungsthema
18:00 – 20:00	Abendessen
20:00	Eurythmieaufführung des Else-Klink Ensembles
	Nachtcafé

Samstag 21. Juni

8:00 – 8:45	Meditative Einstimmung durch Mitwirkende der AASIN
	MV I - Unser Jahresabschluss Genehmigung der Jahresrechnung 2024 Entlastung des Arbeitskollegiums für 2024 Wiederwahl von Gerhard Stocker und Tom Tritschel Interviews mit den Mitgliedern des Arbeitskollegiums
9:00 – 10:30	
	Kaffeepause
11:00 – 12:30	Workshops I
12:30 – 14:30	Mittagessen & Mittagspause
14:30 – 16:00	Workshops II
	Kaffeepause
16:30 – 18:30	MV II - Fortsetzung der Interviews & Verantwortlichen der AG im Gespräch
18:30 – 20:00	Abendessen
20:00	Konzert von Studenten von MenschMusik
	Nachtcafé

Sonntag 22. Juni

8:00 – 8:45	Meditative Einstimmung durch Mitwirkende der AASIN
9:00 – 9:30	Totengedenken
9.30 – 11.00	Impulse für die Zukunft
	Kaffeepause
11:30 – 12:30	Abschluss: Was ist entstanden, was kann werden?
12:30	Ende

MITTE
kultivieren



UMKREIS
bewegen

Workshopangebote

Die Spiritualität der Jugend	Salome Seeberger & Lisa van Holsteijn
Gesunde Ich- Entwicklung	Carlotta Brissa & Fynn Lehnert
Kulturhöfe als Mitte gestalten... Biologisch-dynamisch, handlungs- pädagogisch & gemeinschaftsgetragen	Ilisabe Zucker, Peter Guttenhöfer & Marius Rommel
Lernreise Geld	Jaspar Röh
Soziale Dreigliederung ins Erleben gebracht	Eva Birnthaler & Markus Birnthaler
Plastizieren mit Tonerde „Das innere Wissen des Herzens in die Tat bringen“	Fleur Becker
Künstlerisch-meditative Dialogarbeit	Christian Meyer-Belitz
Torffasern & Torföle - aus der Idee zur Wirtschaft	Peter Böhlefeld
“Von der Prim zur Oktav” - eine eurythmische Reise vom Mittelpunkt in der Umkreis & zurück	Leander Seyfried
Singend erklingen	Linda Kleinhenz
Bildbetrachtung in der Ausstellung Führungen zur Ausstellung in Pausen	Alexander Schaumann Franziska Beddermann